

Frau Bürgermeisterin
Dr. Sabine Michalek
Teichenweg 1
37574 Einbeck

07.02.2025

Offener Brief: Landesförderprogramm nutzen – Lehrschwimmbecken an der Geschwister-Scholl-Schule sichern!

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

im Niedersächsischen Landeshaushalt sind für das Jahr 2025 insgesamt 25 Millionen Euro für ein Sportstätteninvestitionsprogramm eingestellt worden. Davon sind 20 Millionen Euro für kommunale Sportstätten vorgesehen. Die Förderrichtlinie befindet sich derzeit noch in der Abstimmung und soll zeitnah in Kraft treten. Das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport hat verlauten lassen, dass eine Antragsstellung durch die Kommunen dann voraussichtlich bis zum 31. Mai 2025 möglich sein wird. Innen- und Sportministerin Daniela Behrens hat betont, dass insbesondere die Förderung von Maßnahmen an Lehrschwimmbecken einen Schwerpunkt des Förderprogramms abbilden soll.

Bekanntlich verfügt die Stadt Einbeck an der Geschwister-Scholl-Schule über ein solches Lehrschwimmbecken, das zudem sanierungsbedürftig ist. Die Einwerbung von Bundesfördermitteln zum Zwecke einer Sanierung ist letztes Jahr bedauerlicherweise gescheitert.

Daraufhin hat sich eine überwältigende Mehrheit im Rat dennoch zum Erhalt des Lehrschwimmbeckens bekannt und im städtischen Haushalt nicht unerhebliche Mittel für eine Sicherung und Sanierung bereitgestellt, um zumindest einen Teil der geplanten und dringend notwendigen Maßnahmen umzusetzen. Die das Becken nutzenden Schulen, Vereine und Gruppen haben dies nach den uns bekannten Rückmeldungen als Anerkennung ihrer (zum Teil ehrenamtlichen) Arbeit positiv wahrgenommen.

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie und den Rat der Stadt Einbeck daher dazu ermutigen, sich um Mittel aus dem nun aufgelegten Förderprogramm zu bemühen. Sicherlich ist es vor dem Hintergrund der kurzen Antragsfrist von Vorteil für die Stadt Einbeck, dass aufgrund des Antragsprozesses für die Bundesförderung bereits ein Konzept für die umfassende Sanierung des Lehrschwimmbeckens vorliegt und somit nur ein geringer Verwaltungsaufwand für die nun erforderliche Antragsstellung vonnöten sein sollte. Für die Aufbringung des städtischen Eigenanteils an der Gesamtmaßnahme sind entsprechende Haushaltsmittel bereitzustellen.

Als Vorsitzender der SPD-Ratsfraktion sichere ich, Dirk Heitmüller, die Unterstützung meiner Fraktion bei der konstruktiven Mitarbeit für die Bereitstellung von Haushaltsmitteln sowie der Suche nach einer Mehrheit in dieser Sache zu.

Gerne unterstütze ich, René Kopka, den weiteren Prozess im Rahmen meiner Möglichkeiten als Landtagsabgeordneter, damit wir gemeinsam die Rahmenbedingungen für die lebenswichtige Schwimmausbildung sichern und stärken können.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'René Kopka'.

René Kopka MdL

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Dirk Heitmüller'.

Dirk Heitmüller